

[647.] **Die Familien-Blätter**
als Fortsetzung der billigen Monats-
Ausgabe
der **Novellen-Zeitung.**

Weiteren Nachfragen wegen Fortsetzung der billigen Ausgabe der Novellenzeitung in Monatsheften zu begegnen, mache ich hierdurch die Mittheilung, daß die mit Januar ausgegebenen

„**Deutschen Familien-Blätter**“

die Fortsetzung der billigen Ausgabe der **Novellen-Zeitung** bilden und den bisherigen Empfängern derselben bereits als Continuation zugesandt sind. Dieselben erscheinen unter dem Titel: „**Familien-Blätter**“, um in Preußen jeden Zweifel hinsichtlich der Zeitungsstempelpflichtigkeit zu heben.

Meine Herren Collegen ersuche ich um beste Verwendung für dieses in jeder Hinsicht gut ausgestattete und empfehlenswerthe wohlfeile Unterhaltungsblatt.

Auf jedes billige Angehen, das Sie behufs des Betriebs an mich richten, nehme ich gern Rücksicht, und ersuche Sie zunächst, mich sofort wissen zu lassen, ob Sie sich

durch Inserate, oder

durch Beilagen, oder

durch besondere Vergünstigungen bei einem umfänglichen Betriebe durch Colporteurs

am Besten unterstützt glauben, wobei ich noch besonders aufmerksam mache auf die nachstehenden

Bezugsvortheile:

1. Ich liefere Ihnen Probehefte der Familien-Blätter in einer größern Anzahl bis zu 10 Exempl. gratis.

2. Ich überlasse es Ihnen, das Blatt heftweise à 7½ Ngr. oder zum Abonnements-Preise von 1½ fl. Ihren Abnehmern zu berechnen und biete Ihnen damit, außer dem üblichen Rabatt, noch Gelegenheit zu einem

Extragewinn von 10 Ngr. pro Exemplar, da ich auch Ihren heftweisen Bedarf zum Abonnements-Preise von 2 fl. 20 Sch. ordinär liefere, während Sie für 12 Hefte à 7½ Ngr. — 3 fl. — erhalten.

3. Expedire ich 10 Exemplare mit 30 % und gegen baar mit 35 % und gebe dabei das erste Exemplar gratis.

Sie genießen daher, wenn Sie alle diese Vortheile zusammenhalten,

über 40 % Rabatt,

welche zu verdienen, bei dem sehr billigen Preise, auch für jede kleine Handlung eine Möglichkeit ist, wenn Sie sich die Mühe nicht verdrießen lassen,

eine Liste behufs der Unterzeichnung unter den vermögenden Gutsbesitzern der Umgegend, den Honoratioren Ihrer Stadt, bei den dortigen Lesegesellschaften, Hôtels, Restaurationen, Cafe's etc

circuliren zu lassen.

Zu dem Abonnements-Preise von 1½ Thlr. halbjährlich ist die Anschaffung dieses Blattes nicht allein allen öffentlichen Anstalten der selbst kleinsten Städte möglich, das Erscheinen in Heften erleichtert auch dem gesammten gebildeten Publikum die Anschaffung, also

einem jeden Familienkreise, da sich eine Ausgabe von monatlich nur

7½ Ngr. auch von den weniger Bemittelten erschwingen läßt.

Den, nach Vorgang verschiedener anderer Unterhaltungs-Blätter, an mich gerichteten Wünschen nachkommend, werde ich für diejenigen Handlungen, welche darin eine Unterstützung ihres Betriebs finden, den „**Familienblättern**“

vier Prämien-Blätter jährlich

beigeben, die solchen Abonnenten zu halbem Selbstkosten-Preise allvierteljährlich geliefert werden, welche dieselben zu beziehen wünschen.

Zunächst lasse ich Ihnen die Auswahl zwischen den vier Blättern, welche Ihnen mit 25 % Rabatt geliefert werden. Sie verdienen also an diesen Prämien noch extra, so daß es sich lohnt, sich für mein Unternehmen, auch in dieser Richtung, umfänglich durch Subscriptions-Aufnahmen mittelst Colporteurs zu verwenden.

Die wohlfeile Ausgabe der **Novellen-Zeitung** in der vorliegenden Gestalt gehört zu den in Preußen unbedingt stempelfreien Blättern, für welche Sie eine ganz ungehinderte Verwendung haben. Lassen Sie diese in recht lebhaftem Maßstab für eine der beliebtesten und billigsten Zeitschriften in's Leben treten.

Leipzig, im Januar 1853.

Otto Spamer.

[648.] **Neue Musikalien.**

Novaliste No. 2

von

B. Schott's Söhnen.

Mainz, den 15. Januar 1853.

Burgmüller, Fréd., Fantaisie gracieuse sur Galathée. 1 fl.

— Valse-Mazurka id. 27 kr.

Cramer, H., Potpourris. No. 105. Sémiramide. No. 1. 54 kr.

Daniele, G., Schottisch sur l'Op. Linda di Chamounix. 27 kr.

— Polka-Mazurka id. 27 kr.

Herz, H., Fantaisie brillante sur l'Op. Le Carillonneur. Op. 169. 1 fl.

Krüger, W., Danse Basque. Bolero op. 14. 54 kr.

Léfebure-Wely, La Rétraite militaire, Caprice op. 65. 45 kr.

— La Garde montante, Caprice op. 71. 45 kr.

Marcaillou, G., Le Goût du jour, 2 Polkas-Mazurkas. 27 kr.

— La Danse des Roses, Polka, et Vert-Vert, Redowa. 27 kr.

Ravina, H., Rondo de Salon, op. 26. 1 fl.

Talex, A., Léonora, Polka-Mazurka. 45 kr.

— Balbina, Schottisch. 36 kr.

Wolf, Ed., Ballade, op. 167. 45 kr.

Burgmüller, Fréd., Fleurs mélodiques op. 82, arr. à 4 mains. No. 5. Tarantelle. No. 6.

Variat sur une Cavat. de Bellini à 54 kr.

Mozart, Ouvert. de Don Juan arr. à 4 ms. par Ferd. Beyer. 1 fl.

Beriot, Ch. de, Duo sur des airs Hongrois et Styriens, op. 84. (Coll. cah. 64.) 2 fl. 24 kr.

Leonard, H., 24 Etudes classiques pour Violon seul, op. 21. 3 fl. 36 kr.

Singelée, J. B., Fantaisie sur le Pré aux clercs op. 24 pour Violon et Piano. 1 fl. 30 kr.

Briccialdi, G., Concerto pour Flûte avec Piano, op. 65. 2 fl.

Tulou, J. L., Méthode de Flûte (Flöten-Schule) op. 100. 8 fl. 24 kr.

Masini, F., La lune est morte, Sérénade. (Lyre française. No. 459.) 27 kr.

Bönicke, Faist & Veit, 3 Preislieder für 4 Männerstimmen. 1 fl. 48 kr.

Bordèse, L., La Prima Donna. No. 2. Der Eintritt ins Kloster, Air. 36 kr.

Thomas, A., Der Sommernachtstraum. (Le Songe d'une nuit d'été.) Cl.-Auszug einzeln:

No. 1. Chanson 18 kr. No. 2. Air 54 kr.

No. 6 bis. Couplets 18 kr. No. 7 bis. Romance 18 kr. No. 8 bis. Scène et Couplets 27 kr. No. 11. Ballade 27 kr. No. 13 bis.

Stance 27 kr. No. 20 bis. Romance 18 kr. Für Bass: No. 1 bis. Chanson 18 kr. No. 6.

Couplets 18 kr. No. 7. Romance 18 kr. No. 8. Scène et Couplet 27 kr. No. 13.

Stances 27 kr. No. 13 ter. Vocalises 36 kr. No. 20. Romance 18 kr. Für Tenor: No. 4.

Chansonnette 27 kr. No. 9. Cavatine 27 kr. No. 14. Vision 18 kr. No. 16. Air 54 kr.

No. 17. Romance 18 kr. No. 19. Le Rêve 18 kr. No. 21. Chant nat. 18 kr.

Für Sopran: No. 4 bis. Chansonnette 27 kr. No. 19 bis. Rêve 18 kr. Für Mezzo Sopran:

No. 3. Duo f. 2 Sopr. 1 fl. 3 kr. No. 12. Duo für Tenor und Bass 45 kr. No. 15.

Duo f. Sopr. u. Tenor 54 kr. No. 18. Duo f. Sopr. und Tenor 45 kr. No. 5. Trio für

2 Sopr. u. Bass 1 fl. 12 kr. No. 10. Chor der Wächter 45 kr.

[649.] **„* Juristische Reuigkeit. *“**

Bei **Jgn. Jackowitz** in Leipzig ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen versendet:

Praktische Bemerkungen

zum

Entwurfe eines bürgerlichen Gesetzbuches

für das

Königreich Sachsen.

Von

Franz Poland,

Advocat in Dresden.

Verfasser der Schriften: Hindernisse einer wirksamen Strafrechtspflege und Römisches und Sächsisches Recht.

8. Belinp. Geh. im Umschlage 7½ Ngr.

[650.] Des geringen Vorraths wegen können wir bis auf Weiteres

Elze, englischer Liederschatz. 2. Aufl. und

Lacroix, Album poétique

nur noch auf feste Rechnung liefern, worauf wir bei Verschreibung derselben Rücksicht zu nehmen bitten.

Dessau, 18/1. 1853.

Gebrüder Katz.

16 *